



Gutach



Bleibach



Siegelau

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

43. Jahrgang · Nr. 38

Mittwoch, 20. September 2017

Wahlaufruf zur Bundestagswahl 2017

Auf die am **Sonntag, 24. September 2017**, stattfindende Wahl zum 19. Deutschen Bundestag wird nochmals hingewiesen. Nur wer zur Wahl geht, bestimmt mit, wer unser Land in den nächsten vier Jahren repräsentiert und regiert.

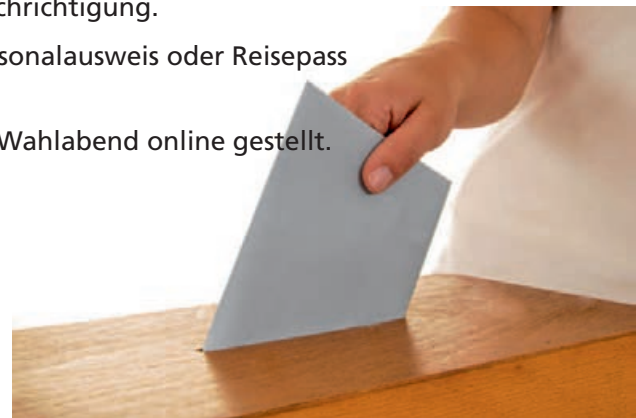
Alle Wahlberechtigten sind deshalb ausdrücklich aufgerufen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen und damit auch zu einer überzeugenden Wahlbeteiligung aktiv beizutragen.

Die Wahllokale sind von 08:00 – 18:00 Uhr geöffnet. Das Wahllokal für den Wahlbezirk Gutach befindet sich in der Turnhalle der GWRS Zweitälerland, Alexanderstr. 12; das Wahllokal für den Wahlbezirk Bleibach ist im Bürgersaal, Bahnhof Bleibach, das Wahllokal für den Wahlbezirk Siegelau ist im Haus der Vereine, Talstr. 40. Das für Sie zuständige Wahllokal entnehmen Sie bitte Ihrer Wahlbenachrichtigung.

Die Wähler werden gebeten, die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Das Wahlergebnis in der Gemeinde Gutach im Breisgau wird noch am Wahlabend online gestellt. Unter www.gutach.de finden Sie dann das detaillierte Ergebnis.

Urban Singler,
Bürgermeister



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Asylbewerber auf Wohnungssuche

Von Seiten der Asylbewerber, die in der seit April 2017 von der Gemeinde übernommenen Anschlussunterbringung im Uferweg 2 leben, werden weiterhin dringend Wohnungen gesucht. Nach Monaten auf engstem Raum möchten gerne Familien, aber auch alleinstehende Personen in eine eigene Wohnung umziehen, um die Geschehnisse der letzten Zeit zu verdauen. Gerade auch für Kinder ist es äußerst wichtig, wieder zur Ruhe zu kommen. Daher werden dringend Wohnungen gesucht. Falls Sie für die genannte Zielgruppe eine Wohnung zur Verfügung stellen können, wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an die Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau, Herr Barth (Tel. 07685 9101-15, E-Mail barth@gutach.de).
Ihre Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten des Rathauses für die Beantragung der Briefwahlunterlagen

Die Briefwahlunterlagen können nach wie vor in Zimmer 1 des Rathauses in Bleibach, Dorfstr. 33, 79261 Gutach im Breisgau persönlich beantragt werden. Das Wahlbüro ist zu den bekannten Öffnungszeiten des Rathauses von
Montag bis Freitag, 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
donnerstags von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
für Sie da.

Zusätzlich können Sie Ihre Wahlunterlagen am Freitag, den 22.09.2017 auch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr und am Samstag, 23.09.2017 von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr abholen.

Am Wahlsonntag, den 24.09.2017 besteht noch bis 12:00 Uhr die Möglichkeit die Briefwahlunterlagen abzuholen. Zu den genannten Sonderzeiten ist das Rathaus geschlossen. Daher bitten wir Sie zu diesen Zeiten die Klingel zu betätigen.
Ihr Wahlamt



Selbstablesung des Wasserzählers

Wir bitten Sie um Selbstablesung Ihres Wasserzählers zur Erstellung der Jahresabrechnung 2017. Die Ablesung erfolgt nicht durch die Gemeinde wie bisher. Grund für die frühe Ablesung ist die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR) zum 01.01.2018.

Die Jahresabrechnung 2017 erhalten die jeweiligen Eigentümer deshalb schon Ende Oktober 2017 mit der Hochrechnung zum 31.12.2017.

Bitte lesen Sie Ihren Wasserzähler im Zeitraum von Freitag, 22. September 2017 bis spätestens

Samstag, den 30. September 2017 ab.

Die Ablesebriefe sind den jeweiligen Hauseigentümern zugestellt worden.

Den Zählerstand können Sie uns per E-Mail: silberer@gutach.de, per Fax unter 07685/9101-819 oder per Post/Einwurf übermitteln. Nutzen Sie hierfür das vorgesehene Formular.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindeverwaltung

Bürgermeisteramt informiert

Am Donnerstag, **21.09.2017** bleiben das Rechnungsamt und die Gemeindekasse aufgrund eines Fortbildungslehrgangs der Sachbearbeiterinnen geschlossen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Das Rathaus ist am

Montag, 2. Oktober 2017 ganztägig geschlossen.

Am Mittwoch, 4. Oktober 2017 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten für Sie da.

Ihre Gemeindeverwaltung

Vandalismus an der Grund- und Werkrealschule Zweitälerland in Gutach

Mutwillige Sachbeschädigung und Vermüllung an der Grund- und Werkrealschule (GWRS). Wer kann hierzu Angaben machen?

Zeugen gesucht für den Zeitraum 15.09.2017 – 17.09.2017. Am letzten Wochenende kam es zu Sachbeschädigungen/Vandalismus an der Grund- und Werkrealschule in Gutach. Es wurde erheblicher Müll und Dreck und sonstige Überreste am Parkplatz des GWRS einfach liegengelassen.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass bei Aufenthalt auf öffentlichen Flächen der anfallende Müll ordnungsgemäß zu entsorgen ist.

Die Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau wird Strafanzeige gegen Unbekannt stellen. Sachdienliche Hinweise zu dem Vorgang, die selbstverständlich vertraulich behandelt werden, bitte an die Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau, Frau Weber, Telefon 07685/98101-13 oder das Polizeirevier Waldkirch, 07681/40740.

Ihre Gemeindeverwaltung

Die Gemeinde

Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Allen Altersjubilaren, die im Monat September ihren Geburtstag feiern und aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder namentlich nicht genannt werden möchten, gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

Carina und Michael Fackler, An der Wilden Gutach 9, zu ihrem Sohn Lino Ben, geb. am 21.08.2017.

Pinar Usta und Daniel Kißling, Dorfstr. 32/1, zu ihrer Tochter Mara Lorin, geb. am 18.08.2017.

Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr

NOTDIENSTE

Arzt

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180 3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst:	112
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6076111
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6075311
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761 19240
Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:	07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen:

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag	von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage	8 bis 22 Uhr
(vorherige Anmeldung nicht erforderlich)	
Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Kostenlose zentrale Rufnummer	116117

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages:

- Mi., 20.09. Nikolai-Apotheke, Waldkirch**
Adenauerstr. 11, Tel. 07681 4740740
- Do., 21.09. Aesculap-Apotheke, Teningen (Köndringen)**
Bahnhofstr. 3, Tel. 07641 54300
Glotter-Apotheke, Glottertal
Talstr. 70 A, Tel. 07684 1355
Marien-Apotheke, Gutach im Breisgau
Golfstr. 9, Tel. 07681 7257
- Fr., 22.09. Apotheke auf der Bleiche, Emmendingen**
Lessingstr. 19, Tel. 07641 51852
- Sa., 23.09. Schlossberg-Apotheke, Emmendingen**
Steinstr. 12, Tel. 07641 914650
Schwarzwald-Apotheke, Elzach
Nikolausplatz 2, Tel. 07682 392
- So., 24.09. Central-Apotheke, Emmendingen**
Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170
Kandel-Apotheke, Waldkirch
Lange Str. 58, Tel. 07681 9320
- Mo., 25.09. Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen**
Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110
- Di., 26.09. Apotheke Dr. Haefelin, Denzlingen**
Hauptstr. 193, Tel. 07666 93090
Breisgau-Apotheke, Teningen
Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 8460



Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Samstag/Sonntag, 23.09./24.09.17

 Sandra Nelle, Teningen-Nimburg
 Im Klettenacker 6, Tel. 07663 607790
 Regina Kohler, Herbolzheim
 Im Entennest 5, Tel. 07643 934040

Notdienst für Strom/Straßenbeleuchtung

 EnBW Regional AG, Regionalzentrum
 Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

Notdienst für Wasser:

Tel. 0170 6313727

Recyclinghof/Grünschnittsammelplatz Bleibach:

 Hintermatte 2, Öffnungszeiten:
 Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr und
 Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr
 Vom 1. April bis einschließlich 11. Oktober jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr (nur Grünschnittsammelplatz).

Fachstelle Sucht
Beratung, Behandlung, Prävention
 Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel. 07681 24623,
 Dienstag, Donnerstag 10 – 17 Uhr

emma

 Jugend- und Drogenberatung
 Friedhofstr. 1
 Tel. 07681 3891 und 07641 41970

Kreissenorenrat des Landkreises Emmendingen:
www.kreissenorenrat-emmendingen.de
**BEKANNTMACHUNGEN
ANDERER BEHÖRDEN**
**Mitteilungen des
Landratsamtes Emmendingen**

**Sammlung von gut erhaltenen Waren auf
den Recyclinghöfen im Elztal**

 Die Waldkircher Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft WABE sammelt auch in diesem Herbst, wieder in Kooperation mit der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen, noch gut erhaltene, gebrauchsfähige Gegenstände auf einigen Recyclinghöfen. Im Elztal gibt es folgende Termine: Am Samstag, **30. September 2017** von 9:00 bis 14:00 Uhr auf dem Recyclinghof in Waldkirch und am Samstag, **7. Oktober 2017** von 9:00 bis 13:00 Uhr auf dem Recyclinghof in Elzach.

Angenommen werden Gegenstände wie Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionsfähige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Zwei WABE-Mitarbeiter nehmen die Waren entgegen und treffen eine erste Vorauswahl, da nicht alle Produkte aufgrund ihrer Qualität oder Marktauglichkeit für den geplanten späteren Verkauf im WABE-Kaufhaus „Hin und Weg“ geeignet sind. Für bestimmte Produkte – zum Beispiel alte Röhrenfernseher – gibt es einfach keinen Markt mehr. Die Abfallwirtschaft bittet daher um Verständnis, wenn nach der Sichtung durch die WABE nicht alle Gebrauchsgüter angenommen werden können. Wer jedoch die abgelehnten Gegenstände nicht wieder mit nach Hause nehmen will, kann sich bezüglich der richtigen Entsorgung an die Betreuer auf dem Recyclinghof wenden. Konkrete Auskünfte, ob und welche Gegenstände gebraucht werden, erteilen die Mitarbeiterinnen der WABE

(Frau Eichele und Frau Ganter) gerne auch vorab unter der Telefonnummer 07681 4740 556.

Gut erhaltene Gebrauchsgüter können im Kaufhaus „Hin und Weg“ in der Damenstraße 2 in Waldkirch (Montag bis Freitag 9:00 bis 12:30 Uhr und 14.30 bis 18:00 Uhr, samstags 9:00 bis 13:00 Uhr) erworben werden.

**Voranzeige: „Tag der offenen Tür“
im Kreiskrankenhaus**

 Das Kreiskrankenhaus feiert in diesem Jahr sein 40-jähriges Bestehen am Samstag, **7. Oktober 2017** mit einem großen „Tag der offenen Tür“. Von 10 bis 17 Uhr werden die modernen diagnostischen Möglichkeiten und vielfältigen Behandlungs- und Therapiemethoden vorgestellt. Neben dem Kreißaal ist unter anderem auch ein Blick in die Radiologie und in die Intensivstation möglich. Die einzelnen Abteilungen bieten viele Aktionen zum Mitmachen für alle Altersgruppen an. Den ganzen Tag werden Vorträge von Chef- und Fachärzten zu aktuellen Gesundheitsthemen wie neuen Gelenken, Wirbelsäulenerkrankungen, Schlaganfall oder Therapie bei Brustkrebs angeboten. Für Kinder gibt es ein eigenes Programm, für Bewirtung und musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

**Informationsveranstaltung
"Fachkraft für Hauswirtschaft"**

 Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg lädt für Donnerstag, **28. September 2017** um 17:30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung zur Ausbildung als „Fachkraft für Hauswirtschaft“ ein. Es werden die Inhalte und der Kursablauf vorgestellt und Fragen beantwortet. Am 8. November 2017 beginnt die hauswirtschaftliche Fachschule in Teilzeit am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Angesprochen sind alle, die ihre hauswirtschaftlichen Kenntnisse und Fertigkeiten vertiefen wollen. Unterricht ist immer mittwochs von 8:30 bis 16:45 Uhr, außer in den Schulferien. Die Teilnahme ist kostenlos. Der Kurs dauert anderthalb Jahre und endet im März 2019 mit der Abschlussprüfung zur „Fachkraft für Hauswirtschaft“. Auf Wunsch und bei Erfüllung aller Voraussetzungen kann sich eine weitere Schulung anschließen, die im Juli 2019 zur Berufsabschlussprüfung „Staatlich geprüfte Hauswirtschafterin“ führt. Informationsbroschüre, Auskünfte und Anmeldung unter Telefon 07641 451 – 9145 oder per Mail: j.grosse@landkreis-emmendingen.de
**Bundestagswahl-Ergebnisse aus dem
Wahlkreis im Internet**

 Bei der Bundestagswahl können am Sonntag im Wahlkreis 283 Emmendingen-Lahr rund 216.000 Frauen und Männer über 18 Jahren ihre Stimme abgeben. Die Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr geöffnet. Direkt nach Schließung der Wahllokale beginnt die Auszählung der Stimmen in den Rathäusern. Das Ergebnis wird an die Wahlzentrale im Landratsamt Emmendingen gemeldet. Die Ergebnisse aus den 41 Städten und Gemeinden des Wahlkreises können am Wahlabend ab ca. 19:30 Uhr fortlaufend auf der Internetseite des Landratsamtes Emmendingen unter www.landkreis-emmendingen.de verfolgt werden. Auch das vorläufige Endergebnis für den Wahlkreis wird dort veröffentlicht.

**Landratsamt am Mittwoch, 27. September 2017
mit allen Dienststellen geschlossen**

 Das Landratsamt Emmendingen ist mit allen Dienststellen am Mittwoch, **27. September 2017** wegen einer internen Veranstaltung geschlossen. Die Mitarbeiter sind auch telefonisch nicht erreichbar. Dies gilt auch für die Kfz-Zulassung und die Führerscheinstelle im „Haus am Festplatz“.



Am Donnerstag, 28. September 2017 ist das Landratsamt zur gewohnten Zeit von 8:30 bis 12:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Die Kfz-Zulassung und Führerscheinstelle sind bereits um 7:30 Uhr geöffnet.

Liebe Geflüchtete, Ehrenamtliche und Interessierte,

der Runde Tisch für Flüchtlinge organisiert im Rahmen der Interkulturellen Woche am **Samstag, den 30.09.2017 von 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr eine lebendige Bibliothek**, bei der es darum geht mit Menschen gezielt ins Gespräch zu kommen um etwas über andere Menschen zu erfahren – nach dem Motto: „**Ein gutes Buch kann den Leser gut unterhalten und im besten Falle neue Perspektiven und Horizonte eröffnen.**“

Lebendige Bibliothek: Begegnung schaffen – Vorurteile bearbeiten – Menschen für ein Gespräch einladen. Vorurteile hat jeder! Diese sollten wir immer wieder auf die Probe stellen und sie anhand der Wirklichkeit überprüfen. Nichts ist dazu besser geeignet als die direkte Begegnung mit Fremden und dem Unbekanntem. Die Lebendige Bibliothek bietet dazu eine einmalige Gelegenheit. Hier fungieren Menschen als Bücher und können für ein Gespräch entliehen werden.

Wir suchen Menschen, die sich als Buch zur Verfügung stellen möchten.

Voraussetzung wären gute Deutsch- oder Englischkenntnisse und eine gewisse Offenheit, um mit den „Bibliotheksbesucher“ ins Gespräch zu kommen.

Haben Sie Interesse? Dann zögern Sie nicht, sich mit unserer Mitarbeiterin Janina Brinkmann in Verbindung zu setzen. Wenn Sie sich als Buch zur Verfügung stellen möchten, wird Sie Frau Brinkmann gezielt über das Verfahren und die Gespräche vorbereiten.

Kontakt: j.brinkmann@landkreis-emmendingen.de
Telefon: 07641/451-3515

Falls Sie jetzt schon neugierig geworden sind, können Sie sich auch hier Infos zum **Ablauf der Living Library** einholen: <https://www.aargauerzeitung.ch/aargau/fricktal/gegen-vorurteile-migranten-erzaehlen-ihre-geschichten-131094976>

Deutsche Rentenversicherung

DRV Baden-Württemberg verabschiedete ehrenamtliche Selbstverwalter „Positive Entwicklung der Rentenversicherung mitgeprägt“

Sie haben sich teils jahrzehntelang ehrenamtlich in den Selbstverwaltungsgremien der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg engagiert. Und sie haben dort dafür gesorgt, dass diejenigen, welche die Beiträge in die Rentenversicherung aufbringen, auch unmittelbar Einfluss hatten. Ihr Ehrenamt übten sie engagiert, der Rentenversicherung verpflichtet und immer orientiert am Wohl des Einzelnen sowie der Versichertengemeinschaft aus: Zum Ende der dritten Legislaturperiode der Selbstverwaltung der badenwürttembergischen Rentenkasse schieden nun 20 Vertreter der Versicherten und der Arbeitgeber aus den Gremien der Selbstverwaltung aus. Die Sozialwahl 2017 bestimmte die Mitglieder der Selbstverwaltung neu, deren Gremien sich am Freitag (15. September) konstituieren. Damit ist dann die Sozialwahl 2017 abgeschlossen. Bei der Verabschiedung der ausscheidenden Selbstverwalter am Donnerstag, 14. September, in Stuttgart händigte der Vorsitzende der Vertreterversammlung, Hans-Michael Diwisch, Hans Lanz die Verdienstmedaille der Deutschen Rentenversicherung für seine ehrenamtliche Arbeit aus, die er seit 1993 ausübte. Lanz war ab Mitte 2005 Vorstandsmit-

glied für die Arbeitgebergruppe und brachte sein Fachwissen auch in der Projektgruppe für den Neubau der DRV in Stuttgart-Freiberg ein.

Der aus der Selbstverwaltung ebenfalls ausscheidende langjährige alternierende Vorstandsvorsitzende Nikolaus Landgraf hatte die Verdienstmedaille bereits Mitte des Jahres von der DRV Bund erhalten, bei der er knapp drei Jahre alternierender Vorsitzender der Bundesvertreterversammlung war. Landgraf war von September 2011 als Vertreter der Versicherten Vorstandsvorsitzender, ein Ehrenamt, das er sich im Jahresturnus mit Joachim Kienzle, dem Arbeitgebervertreter, teilte. Landgraf, der beruflich nach Brüssel wechselte, war auch vier Jahre Mitglied im Sozialbeirat der Bundesregierung.

Aus dem Ehrenamt verabschiedet wurde auch Rainer Bliesener. Der Versichertenvertreter hat die DRV Baden-Württemberg 18 Jahre als Selbstverwalter entscheidend geprägt. 1999 wurde er Vorstandsvorsitzender der damaligen Landesversicherungsanstalt (LVA) Württemberg, gestaltete die Fusion mit der LVA Baden ebenso mit, wie die Organisationsreform der Rentenversicherung 2005, mit der die überkommene Unterscheidung der Versicherten in Arbeiter und Angestellte beendet wurde. Daneben übte Bliesener das Amt des Vorsitzenden der Bundesvertreterversammlung in Berlin aus. Seit 2011 gehörte Bliesener der Vertreterversammlung der DRV Baden-Württemberg an. Hans-Michael Diwisch verabschiedete daneben weitere Mitglieder der Selbstverwaltung: „Sie alle haben sachverständig und tatkräftig an der positiven Entwicklung unseres Regionalträgers mitgewirkt“, dankte Diwisch den ehrenamtlich Wirkenden. Ausgeschieden sind neben Lanz, Landgraf und Bliesener folgende Mitglieder der Selbstverwaltung: Alois Watzka, Erwin Broghammer, Jürgen Lindner, Christina Ambrosino, Elfriede Weiler, Christel Braun, Cornelia Willomitzer, Wolfram Jäger, Barbara Göller, Hans-Walter Janitz, Klaus-Dieter Müller, Helga Müller, Michael Siebler, Claus Schreijäck, Emil Schelb, Nadine Schmidt und Andreas Langheck. Alle Mitglieder der Selbstverwaltung seien neben ihren vielfältigen beruflichen, familiären und anderen Verpflichtungen bereit gewesen, diese wichtigen Ehrenämter zu übernehmen, unterstrich Hans-Michael Diwisch. „Davon leben die Selbstverwaltungen in unserem Land!“

Neue Selbstverwaltung bei der Rentenversicherung im Amt

Martin Kunzmann und Joachim Kienzle bilden die Vorstandsspitze

Martin Kunzmann folgt in der Versichertengruppe Nikolaus Landgraf als alternierender Vorstandsvorsitzender der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg. Joachim Kienzle bleibt in seiner Eigenschaft als Vertreter der Arbeitgeber an der Spitze der Selbstverwaltung der Rentenversicherung. Die Vertreterversammlung des badenwürttembergischen Rentenversicherungsträgers wählte bei ihrer konstituierenden Sitzung am Freitag (15. September) in Stuttgart die Vorstandsmitglieder, die wiederum Kunzmann und Kienzle zu ihren alternierenden Vorsitzenden wählten. Ihre Aufgaben nehmen beide - wie alle Mitglieder der Selbstverwaltung bei der Rentenversicherung - ehrenamtlich wahr.

Martin Kunzmann ist hauptberuflich Vorsitzender des DGB-Bezirks Baden-Württemberg, Joachim Kienzle ist ehemaliger Geschäftsführer bei Südwestmetall, dem Verband der Metall- und Elektroindustrie Baden-Württemberg, Bezirksgruppe Neckar-Fils. Beide Vorstandsvorsitzenden sind abwechselnd jeweils für ein Jahr im Amt. Alljährlicher Wechsel ist am 1. Oktober. Nachdem Martin Kunzmann ab 15. September 2017 den Vorsitz übernimmt, ist ab 1. Oktober 2017 dann turnusgemäß Joachim Kienzle bis zum 30. September 2018 Vorstandsvorsitzender. Der Vorstand der DRV Baden-Württemberg besteht aus je acht Vertretern der Versicherten und der Arbeitgeber.

Die Vertreterversammlung, das oberste Selbstverwaltungsorgan der Rentenversicherung, ist aus der Sozialwahl in diesem Jahr hervorgegangen und besteht aus je 15 Vertre-

tern der Versicherten und der Arbeitgeber. Zu ihren alternierenden Vorsitzenden wählte die Vertreterversammlung erneut Hans-Michael Diwisch, Personalchef bei der Firma Eberspächer Climate Control Systems als Vertreter der Arbeitgeber, und die stellvertretende DGB-Landesvorsitzende Gabriele Frenzer-Wolf als Vertreterin der Versicherten.

Das Prinzip der Selbstverwaltung, dessen Wurzeln bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts zurückreichen, garantiert, dass bei den Entscheidungen des Rentenversicherungsträgers die Interessen der Versicherten und Rentner sowie der Arbeitgeber angemessen berücksichtigt werden.

Die Grundsatzentscheidungen der DRV Baden-Württemberg trifft der Vorstand. Für das laufende Geschäft sind die drei hauptamtlichen Geschäftsführer verantwortlich. Den Haushalt der DRV Baden-Württemberg – 2017 sind dies rund 19,5 Milliarden Euro – beschließt die Vertreterversammlung.

Aus deren Mitte kommen überwiegend auch die Mitglieder der ebenfalls paritätisch besetzten Widerspruchsausschüsse: Bei der Rentenversicherung kann jeder Betroffene Widerspruch einlegen, wenn er mit einem Bescheid nicht einverstanden ist. Dann wird die Entscheidung unter maßgeblicher Mitwirkung von ehrenamtlichen Mitgliedern der Selbstverwaltung noch einmal einer eingehenden Prüfung unterzogen.

Neu gewählt für die nächsten sechs Jahre wurden auch die 110 ehrenamtlichen Versichertenberaterinnen und -berater, die vor Ort in ihrem persönlichen und beruflichen Umfeld das Beratungsangebot der DRV Baden-Württemberg ergänzen.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Gewerbeakademie Freiburg

Grundlagen Buchführung

Grundwissen der ordnungsgemäßen Buchführung lernen die Teilnehmer einer Fortbildung ab dem **6. November** an der Gewerbe Akademie Freiburg. Themen sind Eröffnungs- und Schlussbilanz, Erfolgsrechnung, Mehrwertsteuer sowie Aufgabe und Gliederung des Rechnungswesens. Praktische Übungen umfassen Kontenplan, Debitoren- und Kreditorenbuchungen sowie Buchungen im Ein- und Verkauf. Die Lehrgangskosten können unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg unter Telefon 0761 15250-0 oder unter www.wissen-hoch-drei.de

Industrie- und Handelskammer

Steuer-Sprechtage für Gründer und Unternehmer

Beratungsveranstaltungen bei der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg

Die IHK Südlicher Oberrhein bietet am **Mittwoch, 20. September**, in Freiburg sowie am **Mittwoch, 11. Oktober**, in Lahr in Kooperation mit der Steuerberaterkammer Südbaden einen **Beratungssprechtage Steuern** an. In **kostenfreien Einzelsprechstunden** erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Auskünfte rund um das Thema Steuern.

Unternehmer und Existenzgründer werden mit einer Reihe von Steuerfragen konfrontiert: Wie gehe ich mit der Umsatz- und Gewerbesteuer um? Und wie handhabe ich die Einkommenssteuer, Körperschaftsteuer und Lohnsteuer richtig? Experten beantworten diese Fragen und informieren, welche Pflichten gegenüber dem Finanzamt bestehen und welche Ausgaben geltend gemacht werden können.

Der erste Beratungssprechtage findet am **Mittwoch, 20. September**, ab 9 Uhr in den Räumen der IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg, Schnewlinstraße 11-13, statt. Der zweite Sprechtag ist am **Mittwoch, 11. Oktober**, in den Räumen der IHK Südlicher Oberrhein in Lahr, Lotzbeckstraße 31. Die Teilnahme an den jeweils 45-minütigen Einzelsprechstunden ist kostenfrei. Um eine vorherige Anmeldung zur Terminkoordination wird gebeten. Mehr Informationen und Anmeldung bei Melanie Schwarzer, erreichbar unter der Rufnummer 0761/3858-253 oder per E-Mail: melanie.schwarzer@freiburg.ihk.de.

Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg

Freifahrt für Kinder im gesamten RVF-Gebiet am Weltkindertag

Am 24.09.2017 können alle Kinder kostenlos Bus und Bahn im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) nutzen.

Jedes Jahr am **20. September** wird der internationale Weltkindertag gefeiert. Am darauffolgenden Sonntag wird dieser Tag traditionell mit einem großen Weltkindertags-Fest im Freiburger Seepark gefeiert. Aus diesem Anlass fahren Kinder bis einschließlich 14 Jahren am **24. September 2017** im gesamten RVF-Gebiet im Nahverkehr kostenlos. Das RVF-Gebiet umfasst die Stadt Freiburg sowie die Landkreise Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald. Wer zum Beispiel aus Breisach oder Löffingen, Herbolzheim oder Müllheim kommt, kann also kostenlos mit dem ÖPNV zu dieser Veranstaltung oder anderen Zielen im RVF fahren.

„Wir unterstützen gern den Weltkindertag und wollen möglichst allen Kindern die Möglichkeit geben, autofrei zu ihrer Veranstaltung im Seepark Freiburg zu kommen“, so Simone Stahl, Geschäftsführerin des RVF. „Wir bieten die Freifahrt im gesamten RVF an, damit auch möglichst viele Kinder von außerhalb Freiburgs teilnehmen können.“ erklärt Stahl weiter.

Der Weltkindertag findet unter dem Motto „Kindern eine Stimme geben“ im Seepark Freiburg statt. Um 14 Uhr findet auf der Seebühne die offizielle Begrüßung und Eröffnung durch Frau Bürgermeisterin Stuchlik statt. Im Anschluss gibt es dort verschiedene Vorstellungen für Kinder. Auf dem Marktplatz präsentiert sich ein Marionettentheater, im Mammutwald können Kinder die Vorstellungen der Villinger Puppenbühne und des Zauberers Pfiffikus verfolgen. Zahlreiche Freiburger Vereine sind vor Ort und bieten Aktionen für Kinder wie Malen oder Basteln.

Auch die Freiburger Verkehrs AG (VAG) ist mit einem Stand vertreten. Das VAG-Maskottchen „BaBu“ wird auf dem Gelände unterwegs sein und eine Überraschung für die Kinder dabei haben.

Ende der Veranstaltung ist um 18 Uhr.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Am Donnerstag, den 21. September 2017

14:30 Uhr - Seniorencafé im Gemeindehaus

Am Sonntag, den 24. September 2017

09:30 Uhr - Gottesdienst mit hl. Abendmahl (N.N.)



Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal

Fahrt zur Ausstellung „Die Päpste und die Einheit der lateinischen Welt“

Die Mannheimer Reiss-Engelhorn-Museen präsentieren zusammen mit den Vatikanischen Museen in Rom und 80 weiteren Leihgebern aus ganz Europa ein fast vier Millionen Euro teures Ausstellungsprojekt: "Die Päpste und die Einheit der lateinischen Welt". Quasi die Vorgeschichte und das Kontrastprogramm zum Jubiläum "500 Jahre Reformation" und Martin Luther.

Das Katholische Bildungswerk lädt am **Samstag, 21. Oktober 2017** zu einem Besuch dieser interessanten Ausstellung in Mannheim ein. Die Kosten pro Person betragen ca. 21 € plus Fahrtkosten.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung bis spätestens 30. September 2017 bei Günter Hin, Tel. 07685 909852, oder per E-Mail: guenter.hin@kath-theses.de oder Veronika Weis, Tel. 07683 609

VEREINSNACHRICHTEN

Golfclub

Gütermann Gutach e.V.



Gutacher Golf Damen belegen als Aufsteiger den ersten Platz in der Baden-Württemberg Liga.

Am letzten Spieltag der ersten Liga des Baden-Württembergischen Golf Verbandes ging es für die AK 50 Damen beim Heimspiel auf der Anlage des GC Gütermann in Gutach um den Titel in der Gruppe A. Die derzeit führenden Damen des Golfclubs St. Leon-Rot hatten 9 Schläge Vorsprung mit ins Elztal gebracht. Auch wenn es das primäre Ziel war, den bisherigen zweiten Platz zu verteidigen, so schielte man doch ein wenig auf den Ligathron, denn 9 Schläge sind durchaus aufzuholen. Mit einer Even Par Runde von 70 Schlägen setzte Barbara Stock-Schroer gleich zu Beginn eine Marke, die von keiner weiteren Golferin auch nur annähernd erreicht werden konnte. Auch der Rest der Gutacher Damen konnten ihren Heimvorteil weitestgehend nutzen und ihre Mitspielerinnen der anderen Teams in Schach halten. Letztendlich gelang die Überraschung, mit der zu Saisonbeginn keiner gerechnet hatte: Das Team konnte den Rückstand auf die Kurpfälzerinnen nicht nur aufholen, sondern auch in einen 6 Schläge Vorsprung verwandeln. Damit sind die Gutacherinnen nach Schlägen auch ligenübergreifend das beste Team in der regulären Saison gewesen. Nun geht es zusammen mit den Zweitplatzierten aus St. Leon-Rot am 23. September zum Saisonfinale, dem "Final Four". Hier wird zusammen mit den beiden besten Teams der Gruppe B der Baden-Württembergische Meister ausgespielt.

Auch unten in der Tabelle war es spannend. Die Mannschaften des Freiburger GC und des GC Tuniberg belegten vor dem finalen Spieltag die beiden letzten Plätze mit einem Abstand von nur 4 Schlägen aufeinander. Letztendlich müssen nun die Damen des GC Tuniberg den Gang in die zweite Liga antreten, da sie noch deutlich an Schlägen auf die Freiburgerinnen verloren.

Kleinkunst in der Güterhalle e.V.

Goschehobel CD-Präsentation am 23. September in der Güterhalle.

"Kunderbunt" heißt der brandneue Tonträger der alemanischen Bandlegende. Das Konzert dazu gibt's am Samstag ab 20 Uhr in der Güterhalle Bleibach.

Unterstützt von Oliver Fabro, Andres Buchholz und Jonathan Freitag spielen die beiden Ur-Goschehobler Eberhard Jäckle und Urban Huber alte Hits und neue Stücke.

VVK bei Zweitälerland, Blumeninsel, Augustiniok und Merkle. Weitere Infos auf www.gueterhalle.com

MGV-Chorgemeinschaft Bleibach e.V. gegründet 1920



Wiederbeginn der Proben

Am Donnerstag, 21. September beginnt wieder unser regelmäßiger Probenbetrieb.

Frauenchor bitte um 19 Uhr, MGV dann um 20.30 Uhr (bitte möglichst vollzählig im Hinblick auf unser gemeinsames Konzert am 7. Oktober mit dem Chor der "Kleinen Oper am See" und Isabell Marquardt aus Überlingen)

Paul Seeger, 1. Vorsitzender



SC Gutach-Bleibach e.V.



Komm zum Zwiebelkuchen-Fest

Am Sonntag den
01.10.2017, ab 10 Uhr
Schulhof Bleibach



Zwiebelkuchen & Neuer Süßer
Kaffee & Kuchen
Livemusik mit Dieter Dorer



Wir freuen uns auf euch
SC Gutach-Bleibach e.V.



Auswärtsspiel in Elzach

Sa. 23.09.17 17:30	Herrn 3.Kreisliga (C)
SF Elzach-Yach 3	: SC Gutach-Bleibach 2
Rasenplatz, Sportplatz Yach, Dorfstr. 1, 78215 Elzach	
So. 24.09.17 12:30	Herrn 2.Kreisliga (B)
SF Elzach-Yach 2	: SC Gutach-Bleibach
Rasenplatz, Domnestation Elzach, Schwarzweidstr. 3, 78215 Elzach	

Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach

In heimatlichen Gefilden, die Donnerstagswanderung: Donnerstag, 21.09.2017

Heute lassen wir uns mal überraschen. Unsere bewährten Wanderführer Mimi und Rudi Pöschl werden uns wieder ein schönes Stück unserer Heimat näherbringen. Um 13:00 Uhr starten wir in Kollnau am Albert-Burger-Platz; Mitwanderer aus Gutach können um 13:30 Uhr an der Gutacher Brücke dazustoßen. Wanderführer sind Rudolf Pöschl, Telefon 07681/3276, und Mimi Pöschl. (EMail: Martin_Huenerfeld@t-online.de). Gehzeit: 2,5 Stunden. Zum Schluss ist Einkehr geplant. Gäste sind herzlich willkommen!

Der Schwarzwaldverein Kollnau-Gutach lädt ein

zur 6. Gesundheitswanderung mit Dr. Karlfranz Koehler (07681/22213) am Mittwoch **20.09.17** um 17:00 Uhr. Treffpunkt: Bahnhof Bleibach. Gehzeit: 2 ½ Std., Walking- oder Wanderstöcke empfohlen.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Aktion „EINE TÜTE GÜTE“

In den evangelischen und katholischen Gottesdiensten am 23. und 24. September 2017 im Oberen Elztal werden braune Papiertüten für die Aktion „EINE TÜTE GÜTE“ ausgeteilt. Mit dieser Aktion möchten wir ein Zeichen der Barmherzigkeit setzen.

Die Tüte dürfen Sie in der Woche mit haltbaren Lebensmitteln oder Hygieneartikeln füllen und am Erntedanksonntag (**08. Oktober 2017**) wieder mit in den Gottesdienst bringen und zu den Erntegaben stellen.

Der Inhalt der Tüte kommt dem Tafelladen in Waldkirch zugute. Tüten sind an den Auslagen in unseren Kirchen zu finden. Gerne kann auch eine andere Tüte verwendet werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Pfarrerin Barbara Müller-Gärtner (07682-8281) oder Pastoralreferent Michael Wiedensohler (07682-8083-24).

Mit was kann die Tüte gefüllt werden?

Haltbare Lebensmittel wie z.B. Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, ...
Hygieneartikel wie z.B. Zahnpasta, Duschgel, Seife, Körperlotion, ...

Schon jetzt ein herzliches Dankeschön für Ihre Mithilfe!

Rentenversicherung im Minijob

Im Rahmen des Projektes „TREFFMAHL“ der Wabe gGmbH fand am 08. September 2017 ein Vortrag zum Thema Minijob in der Rentenversicherung mit Frau Julia Krawitsch statt. Frau Julia Krawitsch ist Firmenserviceberaterin bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Freiburg. Zunächst definierte Frau Krawitsch die Begriffe Minijob, Midijob und kurzfristige Beschäftigung.

Des Weiteren gab Sie Informationen zur Versicherungspflicht und beleuchtete die arbeitsrechtliche Sicht, unter anderem auch zu Minijobs in Privathaushalten. Tipps bekamen die Teilnehmenden auch zur Beitragspflicht, z. Bsp. ob es Sinn macht den Eigenanteilsbeitrag zu zahlen oder nicht. Zur Verdeutlichung zeigte Frau Krawitsch etliche Beispiele zur Beitragsberechnung auf. Die zahlreichen Besucher hatten die Möglichkeit während des Vortrags gleich ihre Fragen zu stellen, was auch gerne und rege genutzt wurde. Zum Abschluss der Veranstaltung gab Frau Krawitsch den Besuchern auch noch die Kontaktdaten der verschiedensten Institutionen bekannt (z. Bsp.: Minijobzentrale).

67. Bundesmotorsport-Meisterschaft und offenes Turnier beim RMSV Soli Oberwinden e.V. im ADAC

Am Sonntag, den **24.09.2017** ab 10:30 Uhr ist der RMSV Solidarität Oberwinden auf dem Bahnhofplatz in Oberwinden Ausrichter der 67. Bundesmotorsport-Meisterschaft im Geschicklichkeitsfahren für Pkw und Zweiräder des RKB. Hierzu werden in verschiedenen Fahrzeugklassen ebenfalls Fahrer aus ganz Süddeutschland erwartet.

Weiterhin findet ein Geschicklichkeitsturnier für Pkw und Zweiräder (offenes Turnier) statt.

Startberechtigt ist jeder, der im Besitz eines gültigen Führerscheins für das betreffende Fahrzeug ist.

Gestartet wird ab 10:30 Uhr (Nennungsschluss 13:00 Uhr) auf dem Bahnhofplatz in Oberwinden. Es gibt Pokale und Sachpreise.

Die Bevölkerung ist zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Für das leibliche Wohl wird im Soli-Schuppen bestens gesorgt.

Aufgrund der Bundesmotorsport-Meisterschaft 2017 ist der Bahnhofplatz am 24.09.2017 gesperrt. Die Umleitung erfolgt über den Kirchberg. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Geführte Wanderung in Freiamt

Dienstag, 26. September 2017 | Auf den Saisen

Die geführte Wanderung mit Wanderführer Karl-Hermann Stegmann beginnt für alle Wanderfreunde um 14:00 Uhr. Treffpunkt ist beim Gasthaus „Zur Waldlust“. Für die Wanderung wird gutes Schuhwerk und witterungsentsprechende Kleidung empfohlen. Die Teilnahme an der geführten Wanderung ist kostenlos.

SONSTIGES

Gastfamilien gesucht!

VERSE e.V., der Verein zur Förderung seelisch Behinderter und Kranker Emmendingen e. V., Mitglied des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, sucht Familien, Paare, Alleinerziehende oder Einzelpersonen im Landkreis Emmendingen, die sich vorstellen können, einen psychisch belasteten Menschen bei sich aufzunehmen und im Alltag zu unterstützen (keine Pflege). Die Gastfamilie erhält für Zimmer, Verpflegung und Betreuung des Gastes eine steuerfreie Aufwandsentschädigung von insgesamt ca. 920 € im Monat.

Durch die Anbindung an ein ganz normales Familienleben und die Unterstützung im Alltag haben die Betroffenen die Chance, sich wieder zu stabilisieren und eine neue Zukunftsperspektive zu entwickeln.

Die Mitarbeiter des Begleiteten Wohnens machen regelmäßig Hausbesuche und stehen der Familie und dem Bewohner in allen Bereichen als Ansprechpartner zur Seite. Wenn Sie ein freies Zimmer oder eine Einliegerwohnung haben und sich für das *Begleitete Wohnen in Familien* interessieren, freuen wir uns auf Ihren Anruf.

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
 Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

NUSSBAUM **MEDIEN** Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70,
 78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928

Verantwortlich für den amtlichen Teil,

alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt

Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.



Wir informieren Sie gerne ganz unverbindlich:
Im Rahmen der Weltwoche der seelischen Gesundheit haben wir am 12.10.2017 von 15 bis 18 Uhr einen Nachmittag der offenen Tür und stehen Ihnen vor Ort für Fragen und Auskünfte zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

VERSE e.V. Betreutes Wohnen in Familien, Hochburgerstraße 54, 79312 Emmendingen: 07641 955061; 07641 956293; 07641 956294; www.verse-bwf.de

Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

Pilgerreise nach Bingen „Auf den Spuren der hl. Hildegard“ vom 12. - 15.10.17 Die Orte ihres Wirkens erleben - mit Führungen, Meditationen, Kräuterkunde.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 30.10. - 03.11.17 im Familienferienhaus Insel Reichenau „Frieden im Herzen“ - Zeit zur Begegnung mit sich selbst, zufrieden sein mit mir und meinem Leben. Mit Meditation und Entspannung, Tanz und kreativem Gestalten. Mit Kinderbetreuung.

Auszeit für Frauen und Kinder vom 30.10. - 03.11.17 im Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) „Mit allen Sinnen“. Zeit für mich, meine Sinne wieder zu entdecken und in Kontakt mit meinen Bedürfnissen zu kommen. Mit Meditation, kreativem Gestalten, Naturbegegnung und Körperwahrnehmung. Mit Kinderbetreuung.

Enneagramm-Vertiefungsseminar „Die zwei Seiten der Medaille“ vom 03. - 04.11.17 im Gästehaus St. Elisabeth, Allensbach-Hegne. Ein Modell für Selbsterkenntnis und Hilfe zum Verständnis anderer Menschen.

Besinnungswochenende „Weißt du nicht, wie schön du bist?“ vom 10. - 12.11.17 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). Wie können wir uns mit einem liebevollen Blick anschauen? Was finden wir schön, was können wir lieben? Mit meditativen Texten, Zeiten der Stille und Austausch.

Wohlfühl-Wochenende „Gut gestimmt durch den Winter“ vom 24. - 26.11.17 im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (bei Freiburg). Kräuterheilkunde für Leib und Seele nach Hildegard von Bingen.

Kleine Auszeit „Mit Engeln in Berührung kommen“ vom 01. - 02.12.17 im Kloster Maria Hilf, Bühl. Meditative und kreative Annäherung an biblische Engelsgeschichten zur Einstimmung auf Advent und Weihnachten.

Kleine Auszeit „Feiern, was die Erde uns schenkt und der Himmel uns schickt“ vom 16. - 18.02.18 im Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau). Die Liebe zu den Schätzen, die die Natur uns schenkt und die Freude am kreativen Gestalten sind die Zutaten für diese Tage.

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg
Tel. 0761 5144-243, E-Mail: info@kath-landfrauen.de, www.kath-landfrauen.de

Tag der offenen Tür beim Gutshof in Gutach

Im Zuge des Umbaus und der Sanierung des denkmalgeschützten Gutshofes in der Ortsmitte von Gutach veranstaltet die Werkgruppe 1 am Samstag, den **07.10.2017** von 09:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr, einen Tag der offenen Tür.

Architekt Klaus Wehrle möchte den interessierten Bürgern die Gelegenheit anbieten, sich den momentan noch in der Bauphase befindlichen „Nordflügel“ anzusehen. Geplant ist, im Erdgeschoss einen Bürgertreff für die Bewohner der Gemeinde einzurichten. Im ersten Obergeschoss und ersten Dachgeschoss entstehen Wohnungen.

Führungen durch das Objekt werden von Herrn Wehrle selbst im Stundentakt angeboten, letzte Führung um 12:00 Uhr. Wir würden uns freuen, Sie am 07.10.2017 bei uns am „Alten Gutshof“ in Gutach begrüßen zu dürfen.

Aus- und Weiterbildung

Fachhochschulreife nebenberuflich erwerben

Aktuell stehen an der Merianschule noch freie Plätze zum Erwerb der Fachhochschulreife in Teilzeit zur Verfügung. Die Ausbildung dauert zwei Jahre (Vollzeit/Teilzeit) und endet mit einer Abschlussprüfung. Eine Unterstützung durch die Arbeitsagentur ist nach Prüfung der Voraussetzungen möglich.

Ausführliche Informationen unter www.merian-schule.de/index.php/schularten/berufskolleg-zum-erwerb-der-fachhochschulreife

Internationaler Schüleraustausch – Gastfamilien gesucht!

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

Chile

Dt. Schule Carl Anwandter, Valdivia

Familienaufenthalt:

08. Dezember 2017 bis 13. Februar 2018

58 Schüler(innen), 16-17 Jahre

Dt. Schule R.A. Philippi, La Unión

Familienaufenthalt:

13. Dezember 2017 bis 14. Februar 2018

7 Schüler(innen), 16-17 Jahre

Dt. Schule in Villarrica

Familienaufenthalt:

13. Dezember 2017 bis 14. Februar 2018

9 Schüler(innen), 16-17 Jahre

Peru

Alexander von Humboldt Schule, Lima

Familienaufenthalt: 06. Januar 2018 bis 24. Februar 2018

40 Schüler(innen), 14-16 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart,

Tel. 0711 - 23729-13, Fax 0711 - 23729-31,

schueler@schwaben-international.de

www.schwaben-international.de

Gerne stehen wir Ihnen für Rückfragen zur Verfügung.



Achtung Autofahrer

An stehenden
Schulbussen
langsam
vorbeifahren

PFLEGEDIENSTE IN DER REGION

Foto: KatarzynaBialasiewicz/iStock/Thinkstock



Zwei Drittel der Pflegebedürftigen in Deutschland werden zu Hause versorgt. Häusliche Pflege ist anstrengend – sowohl körperlich als auch seelisch. Für pflegende Angehörige ist es ratsam, sich ab und an Auszeiten zu gönnen bzw. sich von einem Pflegedienst entlasten zu lassen.

Im Beratungsgespräch mit einem Experten (z. B. bei der Krankenkasse) erfährt man alles über Unterstützungsangebote und die Möglichkeiten, den Pflegealltag individuell passend zu organisieren. Informationen zu Leistungen aus der gesetzlichen Pflegeversicherung sowie unterstützende nützliche Angebote vor Ort helfen bei der notwendigen Planung einer häuslichen Pflegesituation.

Pflegedienst-Leistungen

Grundsätzlich unterstützen ambulante Pflegedienste bei allen Bedarfen und Bedürfnissen in der Pflege. Dafür muss ein Betreuungsvertrag abgeschlossen werden. Zu den typischen Leistungen eines ambulanten Pflegedienstes gehören körperbezogene Pflegemaßnahmen und pflegerische Betreuungsmaßnahmen, Behandlungspflege und Hilfen bei der Haushaltsführung. Die medizinische Behandlungspflege wird über die Krankenkasse abgerechnet. Dafür braucht es eine ärztliche Verordnung über „Häusliche Krankenpflege“. Leistungen der medizinischen Behandlungspflege sollten grundsätzlich von Gesundheits- und Krankenpflegepersonal oder Altenpflegefachkräften erbracht werden. Zu ihren Aufgaben zählen: Wund-

behandlung, Verbandswechsel, Legen eines Blasenkatheters, medizinische Bäder, Kontrolle von Blutdruck oder Blutzucker, Medikamentengabe und -kontrolle sowie Injektionen.

Tages- und Nachtpflege: Das sogenannte teilstationäre Angebot ermöglicht, Pflegebedürftige tagsüber oder auch nachts in einer stationären Einrichtung betreuen zu lassen. Pfleger können so die Berufstätigkeit oder andere Aufgaben mit ihrer Verantwortung besser kombinieren. Die Pflegekasse übernimmt einen Kostenanteil.

Kurzzeitpflege: Wenn Angehörige den Pflegebedürftigen vorübergehend nicht betreuen können, etwa, weil sie selbst krank sind oder Urlaub brauchen, ist es möglich, ihn bis zu acht Wochen im Jahr in einer vollstationären Einrichtung versorgen zu lassen. Für maximal acht Wochen im Jahr erhalten Versicherte einen Zuschuss von bis zu 1.612 Euro.

Verhinderungspflege: Sind pflegende Angehörige nicht in der Lage, sich um den Pflegebedürftigen zu kümmern, können sie auch Verhinderungspflege beantragen. Bei dieser Leistung wird der Pflegebedürftige weiterhin zu Hause versorgt. Die Pflegekasse erstattet dafür für maximal sechs Wochen pro Jahr bis zu 1.612 Euro.

(www.aok-bw-presse.de/red)



Gegen das Vergessen – Betreuung bei Demenz

Demenz ist eine altersbedingte Erscheinung, die jeden treffen kann: In Deutschland leben 1,6 Millionen Menschen mit dieser Erkrankung, jährlich kommen etwa 40.000 neue Diagnosen hinzu. Betroffene und Angehörige stellen zudem fest, dass die Demenz schleichend verläuft und verschiedene Gesichter hat. Zu Beginn sind es nur leichte Erscheinungen, die den Alltag kaum beeinträchtigen. Später wächst der Unterstützungsbedarf und die Betroffenen benötigen eine einfühlsame Begleitung. Angehörige stoßen hier oft an ihre Grenzen, umso wichtiger ist es, sich zu informieren und Hilfe anzunehmen.

Nachbarschaftshilfe und Pflegedienste

Senioren von heute wünschen sich ein selbstbestimmtes und selbständiges Leben bis ins hohe Alter. Gleichzeitig erschweren die Lebensumstände der Kindergeneration die Betreuung der Angehörigen, besonders im Fall einer Demenz. Die Lebensqualität der Betroffenen hängt entscheidend davon ab, wie sich die Gesellschaft ihnen gegenüber verhält. Die Hilfe untereinander in der Nachbarschaft kann eine Möglichkeit sein. Dafür engagiert sich etwa bundesweit die „Allianz für Demenz“, eine Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Praktische Hilfe für den Alltag bieten auch ambulante Besuchsdienste als ehrenamtliche Ergänzung der örtlichen Pflegedienste. (djd/Deutsche Fernsehlotterie/red)

RUND UMS HAUS



Wintercheck: Heizung

Foto: KatarzynaBialasiewicz/Stock/Thinkstock

Die Heizung winterfit machen

Ein Wintercheck des Autos ist für die meisten selbstverständlich. Denn schließlich ist es höchst ärgerlich, bei Minustemperaturen liegen zu bleiben. Mit der Heizung gehen viele Hausbesitzer wesentlich sorgloser um. Dabei ist es mindestens ebenso unerfreulich, wenn sie an frostigen Tagen, womöglich noch während der Feiertage, aussetzt.

Zum Wintercheck gehört neben der Einstellung und regelmäßigen Reinigung beispielsweise auch ein hydraulischer Abgleich des Heizungssystems im ganzen Haus. Er stellt sicher, dass die Wärme durch alle Rohre und Heizkörper gleichmäßig und ohne unnötige Widerstände verteilt wird. Oft kann der Heizungsfachbetrieb auch den Verbrauch verbessern und dies schon mit einfachen Mitteln und Maßnahmen.

Hydraulischer Abgleich

Viele Hausbesitzer wissen nicht, was sich hinter diesem Begriff verbirgt. Kurz gesagt, werden beim hydraulischen Abgleich alle Komponenten der Heizungsanlage vom Heizkessel bis zur Heizungspumpe richtig dimensioniert und auf den Wärmebedarf des Hauses eingestellt. Wichtig ist dabei die Voreinstellung der Durchflussmenge an den Thermostatventilen, sodass sie zum Wärmebedarf des jeweiligen Raums passt. Erforderlich

sind dafür voreinstellbare Thermostatventile, deren Nachrüstung sich aber durch Einsparungen schnell rechnet. Lohnend ist auch der Austausch alter Heizungspumpen gegen neue, energieeffiziente Modelle.

Bei Planung einer neuen Heizung Komplettangebot einfordern

Bei einem Vor-Ort-Termin zum Wintercheck kann der Heizungsfachmann Angebote für eine neue Heizung konkretisieren. Auch wenn es für einen Tausch vor dem Winter möglicherweise schon zu spät ist, kann man so eine Heizungsmodernisierung frühzeitig planen und in Ruhe überdenken. Besonders bei älteren Brennern lohnt sich ein Tausch. Der Umstieg auf Brennwerttechnik mit dem gleichen Brennstoff ist meist vergleichsweise günstig. Wer fossile Energieträger aus dem Haus verbannen und auf erneuerbare Energien etwa mit einer Wärmepumpe umsatteln möchte, muss

etwas tiefer in die Tasche greifen. In jedem Fall sollte ein verbindliches Komplettangebot ohne versteckte Zusatzkosten vorgelegt werden.

Doppelter Gewinn

Eine Heizungswartung zahlt sich im Übrigen doppelt aus. Wahre Steuersparfüchse legen dem Finanzamt auch die Handwerkerrechnung (mit Überweisungsbeleg) der jährlich empfohlenen Heizungswartung vor. Tatsäch-

lich kann man die Ausgaben dafür steuerlich geltend machen. Gut zu wissen: Finanzämter erkennen bei Handwerkerleistungen die Arbeitskosten im Zusammenhang mit Reparatur-, Erhaltungs- oder Renovierungsarbeiten im Privathaushalt als steuerlich absetzbar an. Das heißt, der Staat belohnt also eine Heizungswartung, die sich auch sonst auszahlt. Denn eine optimal arbeitende Anlage hilft, den Energieverbrauch und die Kosten zu senken. (djd/pr/red)



Foto: djid/www.meister-der-elemente.de



Foto: Eyematrix/Stock/Thinkstock

Ökostrom für jeden Geldbeutel

Erneuerbare Energien gewinnen immer mehr an Fahrt. Im Juni 2017 wurde so viel Ökostrom ins deutsche Stromnetz eingespeist wie nie zuvor. Besonders der Anteil von Solarenergie hat deutlich zugenommen und liegt mit rund sechs Milliarden Kilowattstunden auf Rekordniveau. Auch die Windenergie wurde in diesem Jahr deutlich stärker ausgebaut, als es die gesetzlichen Vorgaben verlangen. Das liegt unter anderem daran, dass sich immer mehr Verbraucher für grüne Stromtarife entscheiden und damit die Energiewende aktiv fördern. Denn die Energielieferanten verpflichten sich, so viel Ökostrom ins Netz einzuspeisen, wie ihre Kunden mit Ökostromtarifen entnehmen. Da viele Versorger inzwischen auch günstige Konditionen für die grünen Tarife anbieten, können Verbraucher bei einem Wechsel nicht nur etwas für die Umwelt tun, sondern oft auch Geld sparen.

Unerschöpfliche Menge

Öko- oder auch „Grüner Strom“ wird aus umwelt-

freundlichen erneuerbaren Energiequellen wie Sonne, Wind und Wasser erzeugt. Im Gegensatz zu herkömmlichen Energiequellen wie Kohle oder Öl stehen sie in nahezu unerschöpflichen Mengen zur Verfügung oder erneuern sich sehr schnell und müssen nicht aufwändig gefördert oder abgebaut werden.

Geld sparen und etwas für die Umwelt tun

Nahezu alle Energielieferanten haben inzwischen Ökostromtarife im Angebot und auch Unternehmen, die man klassisch nicht mit Strom in Verbindung bringt, setzen auf die grüne Energie. So etwa ein bekannter Discounter, der seit Anfang Juli in Kooperation mit E.ON deutschlandweit den grünen Strom anbietet. „Viele Verbraucher wünschen sich günstige und nachhaltige Produkte – auch beim Thema Energie“, erklärt Uwe Kolks, Geschäftsführer E.ON Energie Deutschland. Und das für kleines Geld und mit Preisgarantie bis Januar 2019. (akz-o/Lidl-Strom/E.ON/red)

Laub nicht wegwerfen

Überall fliegt jetzt buntes Herbstlaub von den Bäumen. Werfen Sie die alten Blätter aber nicht einfach weg. Sie können als wärmende Decke auf Beete und unter Sträucher gehäuft werden. Mit ein bisschen Erde beschwert halten

sie den Frost ab. Außerdem können Sie die Blätter auch auf den Kompost geben, dort verrotten sie und ergeben wertvollen Dünger für das neue Jahr.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 - 18.00 Uhr im SWR

GARTENPFLEGE.

Manfred Berger Garten- & Landschaftsbau Waldkirch

A.-Jeanmaire-Str. 22 • 79183 Waldkirch • tel 07681/7284 • www.Galabau-Berger.de



das glasbauzentrum
FIRST CLASS LIVING






Täglich geöffnet.
Jeden Sonntag
SCHAUSONNTAG*
von 11 - 17 Uhr
www.glasbauzentrum.com
Deutschlands beste Auswahl

- Exklusive Fenster
- Glasanbauten
- Wintergärten
- Terrassendächer

Unsere starken Marken:




1000 m²
70734 Fellbach
Waiblinger Str. 124
(im Atrium gegenüber Tower)
Tel. 0711/980590

Neu! 500 m²
72401 Haigerloch-Stetten
Salinenstr. 35
(beim Salzbergwerk, A81 Ausfahrt Empfingen)
Tel. 07474/9589816

Der Garten im September

Tipp: Wer sich jetzt die Mühe macht, von Schädlingen und Krankheiten befallenes Laub an Zier- und Nutzgehölzen regelmäßig zu entfernen, erspart seinem Garten manches Massenaufreten von unerwünschten Gästen im kommenden Jahr. Derzeit fressen sich viele Larven „Winterspeck“ an, um als Larve oder Puppe in oder auf dem Boden zu überwintern. Ebenso verhält es sich

bei vielen Pilzkrankheiten, die jetzt ihre Überdauerungsorgane auch dorthin entlassen. Beispiele sind die Larven der Kirschfruchtfliege, die aus abgefallenen Früchten in den Boden kriechen (oder sich abseilen) oder die Sporen des Sternrußtaus, die auf am Boden liegendem Rosenlaub überdauern.

Quelle: Bund Deutscher Gartenfreunde e.V.

Lampionblumen trocknen

Die mit Früchten besetzten Triebe der Lampionblume (Physalis) sollten erst abgeschnitten werden, wenn die orangeroten Fruchthüllen gut ausgefärbt sind. Sie ergeben einen dauerhaften Vasenschmuck und ergänzen Trockengebinde hervorragend. Beim Schneiden werden alle Laubblätter entfernt, so dass nur noch die Früchte am Stiel bleiben. Die Lampionblume

wuchert stark und kann zwischen schwächer wachsenden Pflanzen lästig werden. Da sie Halbschatten verträgt, kann sie zwischen Bäume oder Sträucher gepflanzt werden. Sie bildet dort einen dichten Bestand, in dem Wild- bzw. Beikräuter kaum einen Chance haben.

Quelle: Bund Deutscher Gartenfreunde e.V.

MIT DESTREICHER REISEN

Heinrich Oestreicher • Hauptstraße 24 • 79348 Freiamt • Tel. 07645-424 • Fax -8869

Busreisen 2017 Weitere Reisen unter www.oestreicher-reisen.de

Termin:	Tage	Reiseziele	€
28.09.-01.10.	4	Genußwochenende in Südtirol mit Dolomitenfahrt	DZ/HP 363.-
12.10.-17.10.	6	Goldener Herbst an der Müritz im Land der 1000 Seen	DZ/HP 618.-
20.10.-26.10.	7	Naturschätze der Nordadria Malerischer Herbst in Kroatien	DZ/HP 649.-
19.10.-22.10.	4	Pachmairs-Zillertaler Musikantengaudi	DZ/HP 420.-
28.10.-04.11.	8	Apulien – Italiens unbekannter Süden zauberhafte Region – der Absatz des Stiefels	DZ/HP 791.-
30.11.-03.12.	4	Berg-Advent im Allgäu	DZ/HP 399.-
07.12.-10.12.	4	Advent im Bayerischen Wald mit Besuch von Passau	DZ/HP 347.-
14.12.-17.12.	4	Adventskonzert mit den Kastelruther Spatzen	DZ/HP 391.-
22.12.-26.12.	5	Weihnachten in Obsteig/Tirol mit Innsbruck	DZ/HP 573.-
22.12.-26.12.	5	Weihnachten in Südtirol mit Bozen und Meran	DZ/HP 491.-
23.12.-27.12.	5	Weihnachten in Salzburg	DZ/HP 619.-
23.12.-02.01.	11	Weihnachten und Silvester in Salzburg	DZ/HP 1.349.-
29.12.-02.01.	5	Silvester in Salzburg	DZ/HP 758.-
29.12.-02.01.	5	Zum Jahreswechsel ins Berchtesgadener Land mit Chiemgau-Rundfahrt	DZ/HP 573.-

Bus-Tagesreisen 2017 Weitere unter www.oestreicher-reisen.de

23.09.	08:00	Fürstenberg Brauereibesichtigung inkl. Führung, Verkostung, Präsent und Mittagessen „Fürstenberg Teller“, RF ca. 15:30 Uhr	49.-
24.09.	07:00	„Schiff und Dampf“ Sauschwänzelbahn Blumberg-Weizen, Mittagessen und Schifffahrt Schaffhausen nach Stein am Rhein	73.- Kd. 50.-
07.10.	05:00	Veterama Mannheim größter Oldtimermarkt Europas RF 16:30h inkl. Eintr.	38.-
08.10.	06:30	Heidelberg Altstadtführung, Mittagessen, Schlossführung Schlosshof, Fasskeller, Apothekenmuseum sowie Hin-/Rückfahrt mit der Bergbahn	63.-
14.10.	06:30	Jungfraujoch/CH Top of EUROPE auf 3454 m. ü. Meer inkl. Bahnfahrt, Mittagsmenü, Kaffee- oder Teebon	148.-
15.10.	04:00	Lago Maggiore Markt in Cannobio (5 Std.)	39.-
21.10.	07:30	Lötschberg-Basistunnel-Besichtigung (modernster Eisenbahntunnel der Welt) inkl. Führung Tunnel, Betriebszentrale + Interventionszentrum/-Treppe	63.-
22.10.	08:00	Musical Stuttgart „Mary Poppins“ Kat. 1 = 151.- Kat. 2	135.50
22.10.	08:00	Mercedes-Benz oder Porsche Museum Stuttgart, RF 17:00 Uhr inkl. Eintr.	38.-
28.10.	09:00	Royal Palace in Kirrwiller/Elsaß (Show Miss et Mystere) inkl. 3-Gang-Menü (5 Std.) RF ca. 18:00 Uhr (Anmeldung bis 27.09.)	93.-
04.11.	07:00	Outletcity Metzingen oder Aufenthalt in der Fachwerkstadt Reutlingen	29.-
05.11.	12:30	Konzert „Die Schärer“ im Haus des Gastes in Schonach Block A Beginn 16:00 Uhr Rückfahrt 19:30 Uhr Block B	47.- 44.-
07.11.	12:30	Oestreicher's gemütlich fröhliche Kaffeefahrt	17.-
15.11.	06:30	Werksbesichtigung bei Mercedes Benz in Sindelfingen	39.-
18.11.	00:30	AGRITECHNICA Hannover – weltgrößte Landtechnik-Messe inkl. Eintritt nur Fahrt	95.- 72.-
18.11.	09:00	Soultzmatt/Variété im neuen Kabarett mit Revue und Menü Douceur	89.-
22.11.	17:00	Exzellente-Kulinarische Dinnershow im Bohrerhof, Hartheim	88.-
26.11.	15:30	Exzellente-Kulinarische Dinnershow im Bohrerhof, Hartheim	88.-
27.11.	07:30	Berner Zwiebelmarkt – traditionelles Volksfest rund um die Zwiebel (5 Std.)	28.-

Info/Buchung Mo. - Fr. 8.30-12.00+13.30-17.30
Tel. 07645-913457 oder 07645-424 **Geschenk-Tipp: Ein "Reisequatschein"**



BOCCIA®
TITANIUM

JUWELIER KÜHN
Seit 1874

KAISER-JOSEPH-STRASSE 211 · 79098 FREIBURG IM BREISGAU
TELEFON (0761) 338 10 · WWW.JUWELIER-KUEHN.DE

EIGENE UHRMACHER- UND GOLDSCHMIEDEWERKSTÄTTE IM HAUS



CLEMENS ELSNER
Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale
Fensterbänke
Treppenbeläge

79261 Gutach-Bleibach
Am Vogelhof 1 · Tel. 07685 442 · Fax 7560

IMMOBILIEN



Schwarzwälder Hof
Familie Lindinger
Simonswälder Straße 79
79261 Bleibach
Tel. 07685 203 · Fax 07685 909 264
info@schwarzwaldhof-bleibach.de
www.schwarzwaldhof-bleibach.de

Samstag, 30.09.2017 geschlossen

Schwarzwälder Hof



LBS

Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Carsten Herr
Tel. 07682/923823
Carsten.Herr@LBS-SW.de

Benötigen Sie Hilfe...

...in Rentenfragen?
...in Sozialangelegenheiten?
...im Schwerbehindertenrecht?



Wir informieren und beraten Sie in allen Servicestellen.
Wir vertreten Sie vor den Behörden und vor Gericht.

SOZIALVERBAND VdK

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Sozialverband VdK:
Im Mittelpunkt der Mensch


VdK Sozialrechtsschutz gGmbH
Bertoldstraße 44
79098 Freiburg

Tel.: 07 61 / 504 49 0
Fax: 07 61 / 504 49 55

srg-freiburg@vdk.de
www.vdk.de/bv-suedbaden



Photo: Hemera/Thinkstock



Anzeigenschluss nicht vergessen!
Montag, 16.00 Uhr

NUSSBAUM MEDIEN

Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 · 78628 Rottweil
www.nussbaum-medien.de